

Allgemeine Vertragsbedingungen für Online-Produkte

1. Geltung / Nutzungsberechtigung

- 1.1. Diese Allgemeinen Vertragsbedingungen für Online Produkte regeln die vertragliche Beziehung zwischen der Greven Medien GmbH & Co. KG und unseren Kunden in Bezug auf Online-Produkte. Sie gelten in Ergänzung zu unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Unsere Bedingungen gelten ausschließlich; Bedingungen des Kunden finden keine Anwendung, es sei denn, sie werden durch uns ausdrücklich und schriftlich anerkannt.
- 1.2. Der Kunde kann diese Allgemeinen Vertragsbedingungen für Online-Produkte ausdrucken oder aber als pdf-File (Datei) aus dem Internet herunterladen (sog. ‚Downloadmöglichkeit‘ – s. <http://www.greven.de/agb>).
- 1.3. Wir behalten uns vor, die vorliegenden Allgemeinen Vertragsbedingungen für Online-Produkte zu ändern. Von Änderungen oder Modifizierungen dieser Allgemeinen Vertragsbedingungen für Online-Produkte informieren wir den Kunden rechtzeitig vor deren Inkrafttreten. Widerspricht der Kunde nicht innerhalb von zwei Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung, gelten die geänderten Vertragsbedingungen für Online-Produkte als genehmigt. Akzeptiert der Kunde die geänderten Bedingungen nicht, steht uns ein Sonderkündigungsrecht mit Frist von drei Monaten zu, das wir binnen zwei Monaten ab Widerspruch durch den Kunden ausüben können.
- 1.4. Die Online-Produkte stehen ausschließlich Unternehmern, juristischen Personen, Gewerbetreibenden, Freiberuflern oder Selbständigen zu; Verbraucher sind nicht nutzungsberechtigt. Erschleicht sich ein Verbraucher durch irreführende Angaben einen Vertrag über Online-Produkte, kann er sich auf spezifische Verbraucherrechte nicht berufen.
- 1.5. Die Online-Produkte stehen ausschließlich über elektronische Datenzugangswege (Internet, Mobilbrowser oder -Apps) zur Verfügung. Eine Erstreckung auf andere Medien ist ausgeschlossen.

2. Produkte

Die Palette der Online-Produkte umfasst derzeit:

▶	Homepages	Online-Produkt 1
▶	Suchmaschinentools	Online-Produkt 2
▶	Werbefbanner-Erstellung	Online-Produkt 3
▶	Werbefbanner-Platzierung	Online-Produkt 4
▶	Digitale Beilage	Online-Produkt 5
▶	Webclicks	Online-Produkt 6
▶	Fotoproduktion	Online-Produkt 7
▶	Videoproduktion	Online-Produkt 8
▶	Facebook-Ads	Online-Produkt 9
▶	Google Places	Online-Produkt 10
▶	Mobile Homepage	Online-Produkt 11
▶	Fullservice (Mobile) Homepage	Online-Produkt 12

- 2.1. Jede Bestellung des Kunden ist verbindlich und gilt unter Zugrundlegung der jeweils gültigen Preisliste. Die Bestellung kann vom Besteller weder zurückgezogen noch reduziert werden.
- 2.2 Der Auftrag ist durch uns angenommen, wenn wir ihn nicht binnen drei Wochen nach Auftragseingang zurückweisen.
- 2.3. Wir können Aufträge nach unserem freiem Ermessen ablehnen oder vom Vertrag zurück treten, wenn sich erweist, dass Inhalt oder Form des gewünschten Online-Produkts gegen gesetzliche Bestimmungen oder gegen die Richtlinien des Zentralverbands der deutschen Werbewirtschaft ZAW e.V. verstößt; insbesondere, wenn der Inhalt der Anzeige gegen einen der nachfolgenden Kriterien verstößt:
- a) Verstoß gegen gesetzliche Vorschriften, insbesondere das Strafgesetzbuch, Jugendschutzgesetz, Tierschutzgesetz, Wettbewerbsrecht (UWG) etc.;
 - b) Radikale politische oder religiöse Aussagen, nationalsozialistische oder kommunistische Propaganda, u.a. die Verharmlosung oder Leugnung des durch das NS-Regime begangenen Unrechts;
 - c) Rassistische oder menschenverachtende Aussagen;
 - d) Pornografische oder sexuell anstößige Aussagen oder Bilder;
 - e) Aufrufe zur Gewalt oder Gewaltverherrlichung, insbesondere gegenüber Ausländern, sozialen Randgruppen, Behinderten etc.;
 - f) Aufrufe zur Beseitigung oder zum Verstoß gegen die freiheitlich demokratische Grundordnung der Bundesrepublik Deutschland bzw. die Unterstützung oder Förderung derartiger Handlungen;

- g) Aufrufe zum Missbrauch von Medizin, Arzneimitteln oder Drogen bzw. die Unterstützung, Ermutigung oder Förderung derartiger Handlungen;
- h) Aufforderungen zu Teilnahme an sog. ‚Schneeballsystemen‘ oder einem Multilevel-Marketing;
- i) Durchführung, Unterstützung oder Förderung des Handels mit menschlichen Organen oder Körperteilen, Waffen, Munition, Tabakwaren ohne deutsche Steuerzeichen; radioaktiven Stoffen, Gift- und/oder Explosivstoffen sowie sonstigen gesundheitsgefährdenden Chemikalien; geschützten Tier- und Pflanzenarten sowie Präparaten hiervon, Artikeln deren Erwerb zwar rechtmäßig, deren Verwendung jedoch verboten ist, Schuldscheinen oder gerichtlichen Titeln bzw. Forderungen zum Zweck des Inkassos, rechtswidrig erlangter Gegenstände (z.B. gestohlene Waren), Drogen etc.;
- j) Eintragsveröffentlichungen im Namen von Dritten (ohne deren schriftlich nachzuweisende Einwilligung);
- k) Verletzung von Urheberrechten, Markenrechten, Patenten, Gebrauchs- oder Geschmacksmusterrechten, Betriebsgeheimnissen oder anderen Schutzrechten, Persönlichkeitsrechten oder Datenschutzrechten Dritter;
- l) Aussagen, die geeignet sind das Ansehen oder die Persönlichkeitsrechte Dritter oder von uns zu verletzen oder zu schädigen;
- m) Aussagen oder Inhalte, deren Bewerbung für die gewünschte Zielgruppe der Werbung gegen gesetzliche Verbote verstoßen oder durch gesetzliche Regelungen beschränkt sind.

Ebenso sind wir zur Ablehnung oder zum Rücktritt berechtigt, wenn in Bezug auf das Vermögen des Kunden ein Insolvenzantrag gestellt, das Insolvenzverfahren eröffnet oder mangels Masse abgelehnt wird.

- 2.4 Wenn und soweit wir im Auftrag des Kunden Texte generieren oder verändern, ist der Kunde zur Verwendungszustimmung verpflichtet. Die Zustimmung kann auch dadurch erfolgen, dass der Kunde auf die Zusendung eines Korrekturabzugs innerhalb einer angemessenen Frist keine Änderungen mitteilt. Die Frist und die Folge (Zustimmung durch Schweigen) sind ihm mit dem Korrekturabzug mitzuteilen. Durch die Zustimmung übernimmt der Kunde die inhaltliche und rechtliche Haftung für den Text, auch und insbesondere in Bezug auf Urheber-, Leistungsschutz-, Marken-, Persönlichkeits-, Wettbewerbs- und sonstige Rechte Dritter; unsere Haftung ist hierdurch ausgeschlossen.

Sind die vom Kunden zur Verfügung gestellten Informationen nicht ausreichend, um eine vollständige und funktionsfähige Auftragserfüllung zu erreichen, sind wir berechtigt, aber

nicht verpflichtet, uns die fehlenden Bestandteile aus anderen öffentlich zugänglichen Quellen zu beschaffen, insbesondere aus anderen Onlineinhalten des Kunden (zB seiner Homepage). Wir dürfen darauf vertrauen, dass Informationen, die wir aus Quellen beziehen, die ausweislich eines Impressums von dem Kunden verantwortet werden, für diese Verwendung zugelassen sind. Dies betrifft insbesondere Urheberrechte. Soweit wir hierbei die Vorgehensweise dieser Bestimmung einhalten, haften wir für so generierte Inhalte oder Informationen nicht; der Kunde übernimmt Haftung und Verantwortung durch Zustimmung zum Korrekturabzug.

2.5. Das Angebot des Online-Produkts 5 (digitale Beilage), des Online-Produkts 7 (Fotoproduktion) und des Online-Produkts 8 (Videoproduktion) richtet sich ausschließlich und exklusiv an unsere vorhandenen Geschäftskunden, die eines unserer Web-Pakete erworben haben.

2.6 Wenn und soweit wir dem Kunden Inhalte zur Verfügung stellen, insbesondere Bildmaterialien, stellt dies keine Übertragung von Rechten an den Kunden dar. Der Kunde ist insbesondere nicht berechtigt, das von uns zur Verfügung gestellte Bildmaterial selbst zu nutzen. Dem Kunden ist bekannt, dass Dritte an diesem Material Rechte zustehen, die ihm wie uns eine freie Verwendung untersagen können; auch ist dem Kunden bekannt, dass ihn wie uns hierbei Pflichten obliegen (z.B. die namentliche Nennung des Urhebers und/oder Rechteinhabers).

3. Leistung durch Dritte

3.1. Wir bedienen uns zur Erbringung unserer vertraglichen Leistung teilweise Dritter (im Folgenden: „Produktpartner“). Der Kunde darf uns nur beauftragen, wenn er hiermit einverstanden ist.

3.2. Neben unseren Allgemeinen Geschäfts- und diesen Allgemeinen Vertragsbedingungen für Online-Produkte gelten in diesen Fällen ergänzend die Allgemeinen Geschäftsbedingungen unserer Produktpartner, wenn dies angegeben ist.

3.3. Die von uns angebotenen Online-Produkte sind in dieser Form nur unmittelbar über uns erhältlich.

4. Online-Produkt 1: Homepages

- 4.1. Der Auftrag des Kunden für das Online-Produkt 1 bezieht sich auf die Einrichtung einer oder mehrerer Webseiten des Kunden. Unsere Leistungen beziehen sich sowohl auf die administrative Einrichtung (Schaltung der .de-Domain) als auch auf das Website-Design, welches in Abstimmung mit dem Kunden und in Abhängigkeit von gewählten Ausbaugrad festgesetzt wird.
- 4.2. Wir erbringen diese Leistung durch eine Produktpartnerin. Der Vertrag kommt zu Stande unter zusätzlicher Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen unserer Produktpartnerin, die unter www.greven.de/alpha9 abrufbar sind.
- 4.3 Wir sind berechtigt, aber nicht verpflichtet, das Angebot auf Basis der Auftragsdaten ohne inhaltliche Abstimmung und Freigabe durch den Kunden anzunehmen und zu erfüllen, wenn dieser trotz mindestens zweifacher Unterbreitung eines Termins für das Abstimmungstelefonat für unsere Produktpartnerin nicht erreichbar ist. Hierauf wird der Kunde gesondert hingewiesen.
- 4.4. Der Kunde erklärt auch uns gegenüber ausdrücklich und garantiert, dass er sämtliche für die gewünschte Online-Veröffentlichung erforderlichen Nutzungsrechte aus Urheber-, Leistungsschutz-, Marken-, Persönlichkeits- und sonstigen Rechten an den Logos, Bildern, Texten, Grafiken etc. innehat, dass er hierüber frei verfügen darf, und dass keine Rechte Dritter entgegenstehen. Er überträgt diese Rechte in dem für die Auftragsdurchführung notwendigen Umfang auf uns.
- 4.5 Bei inhaltlichen Verstößen gegen gesetzliche Verbote oder die Vorgaben gem. Ziff. 2.3 sind wir berechtigt, aber bis zur Kenntnisnahme nicht verpflichtet, den Inhalt unverzüglich zu sperren oder durch neutrale Inhalte zu ersetzen.
- 4.6 Der Kunde ist verpflichtet, die zur Veröffentlichung vorbereitete Homepage abzunehmen, also zu erklären, dass sie seinen Vorstellungen entspricht und er inhaltlich einverstanden ist. Wir sind nicht verpflichtet, die Homepage vor Abnahmeerklärung zu veröffentlichen.

Ist das vom Kunden freigegebene Impressum nicht vollständig, sind wir berechtigt, aber nicht verpflichtet, die Veröffentlichung der Homepage bis zur Vervollständigung abzulehnen; eine Haftung für Richtigkeit oder Vollständigkeit des Impressums übernehmen wir zu keiner Zeit, auch nicht durch inhaltliche Rügen.

- 4.7 Der Kunde ist weiterhin verpflichtet, Nachrichten in regelmäßigen Abständen von höchstens vier Wochen abzurufen, die in seine E-Mail Postfächer eingehen. Wir dürfen bei Überschreitung der vorgesehenen Kapazitätsgrenzen Nachrichten an den jeweiligen Absender zurück zu senden. Nutzt der Kunde sein E-Mail-Postfach über einen Zeitraum von 2 Monaten nicht aktiv (versendet selbst keine E-Mails bzw. lädt keine E-Mails vom Postfach herunter), sind wir berechtigt, aber nicht verpflichtet, dieses E-Mail-Postfach vorübergehend zu deaktivieren; der Kunde muss es dann zur erneuten Nutzung reaktivieren.

Unsere E-Mail Postfächer dürfen ausschließlich für die Abwicklung von E-Mail-Verkehr in üblichen Mengen verwendet werden, nicht also für die Versendung von Massen-E-Mails mit weitestgehend gleichem Inhalt („Spamming“) oder als Speicherplatz für andere Dateien oder Daten.

- 4.8. Wir sind berechtigt, aber nicht verpflichtet, zwischen Auftragserteilung und Freigabe des Layouts durch den Kunden Teilrechnungen zu legen. Kommt der Kunde mit einer Teilrechnung in Zahlungsverzug, sind wir auch berechtigt, die weitere Ausführung von vorherigem Zahlungsausgleich abhängig zu machen.

- 4.9 Ist Gegenstand des Vertrags die Einrichtung einer .de-Domain, gilt zusätzlich hierfür:

- a) Der Kunde hat keinen Anspruch darauf, dass eine von ihm gewünschte .de-Domain erhältlich ist. Wir haften nicht dafür, dass die für den Kunden beantragte Domain zugeteilt wird und/oder dass eine zugeteilte Domain frei von Rechten Dritter ist oder auf Dauer Bestand hat.
- b) Der Vertrag über die Registrierung der Domain kommt zwischen dem Kunden und der Vergabestelle bzw. dem Registrar direkt zustande. Ergänzend gelten die Domainrichtlinien, -bedingungen und Preisliste der DENIC e.G als Bestandteil dieses Vertrages. Wir beauftragen die Registrierung von Domains im Rahmen eines Geschäftsbesorgungsverhältnisses für den Kunden.
- c) Der Kunde ist verpflichtet, bei der Registrierung, Übertragung und Löschung von Domains, der Änderung von Einträgen in die Datenbanken der Vergabestellen und beim Wechsel von Providern und Registraren in zumutbarem Umfang mitzuwirken. Dies betrifft auch Handlungen nach Vertragsende.
- d) Der Kunde haftet alleinverantwortlich dafür, dass die gewünschte Domain keine Rechte Dritter verletzt. Macht ein Dritter glaubhaft, dass Inhalte oder Domain seine Rechte

verletzen, oder erscheint durch objektive Anhaltspunkte wahrscheinlich, dass durch die Domain oder ihre Inhalte Rechtsvorschriften verletzt werden, können wir die Inhalte sperren, bis dass sichergestellt ist, dass keine Rechtsverletzung vorliegt. Wir sind in diesem Fall berechtigt, aber nicht verpflichtet, die Domain unerreichbar zu machen und/oder das Vertragsverhältnis fristlos zu kündigen.

- e) Hat der Kunde uns falsche Daten angegeben oder ist nicht erreichbar, sind wir berechtigt, aber nicht verpflichtet, das Vertragsverhältnis fristlos zu kündigen und/oder die Domain löschen zu lassen.
- f) Endet das sonstige Vertragsverhältnis, ohne dass der Kunde eine Weisung oder Willenserklärung in Bezug auf die Domain geäußert hat, sind wir berechtigt, aber nicht verpflichtet, die Domain nach Vertragsende und Ablauf einer angemessenen Nachfrist an die zuständige Vergabestelle zurückgeben. In diesem Fall ist es möglich, dass eine Vergütungspflicht des Kunden gegenüber der Vergabestelle bestehen bleiben kann. Alternativ sind wir berechtigt, aber nicht verpflichtet, die Domain löschen zu lassen.
- g) Endet das Vertragsverhältnis außerordentlich und fristlos aus vom Kunden zu vertretendem wichtigem Grund (insbesondere Zahlungsverzug), sind wir berechtigt, aber nicht verpflichtet, die Domain löschen zu lassen; zuvor ist dem Kunden eine Nachfrist zu setzen, binnen derer er den wichtigen Grund beseitigen kann; in diesem Fall kann er eine andere Weisung zur Domain treffen.

5. Online-Produkt 2: Suchmaschinenanalyse

- 5.1. Der Auftrag des Kunden für das Online-Produkt 2 bezieht sich allein auf die technische Analyse der Suchmaschinenngünstigkeit.
- 5.2. Wir erbringen diese Leistung durch eine Produktpartnerin. Der Vertrag kommt zu Stande unter zusätzlicher Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen unserer Produktpartnerin, die unter www.greven.de/alpha9 abrufbar sind.
- 5.3. Der Kunde ist verpflichtet, die benötigten Zugangswege einzurichten, soweit diese zur Leistungserbringung benötigt werden. Auf unsere Haftungsbeschränkung wird hingewiesen; der Kunde ist verpflichtet, eine regelmäßige Datensicherung einzurichten und zu unterhalten.

- 5.4 Die Empfehlungen im Rahmen der Suchmaschinentools erfolgen nach bestem Wissen. Eine Haftung für Richtigkeit oder Wirksamkeit wird nicht begründet; insbesondere vertreten wir bzw. unsere Produktpartnerin nicht, wenn die Empfehlungen trotz Umsetzung nicht zu einem gewünschten oder erwarteten Erfolg führen, es sei denn, dass wir diesen im Einzelfall ausdrücklich schriftlich zusichern, wobei eine Erklärung durch Schweigen ausscheidet.
- 5.5. Wir sind berechtigt, aber nicht verpflichtet, zwischen Auftragserteilung und Vorlage der Analyse Teilrechnungen zu legen. Kommt der Kunde mit einer Teilrechnung in Zahlungsverzug, sind wir auch berechtigt, die weitere Ausführung von vorherigem Zahlungsausgleich abhängig zu machen.

6. Online-Produkt 3: Werbebannererstellung

- 6.1. Der Auftrag des Kunden für das Online-Produkt 3 bezieht sich allein auf die technische Erstellung eines im Internet verwendbaren Werbebanners (Werbeeinblendung zur Präsentation im Rahmen von Internetauftritten bzw. Internetportalen).
- 6.2. Der Kunde erklärt auch uns gegenüber ausdrücklich und garantiert, dass er sämtliche für die gewünschte Online-Veröffentlichung erforderlichen Nutzungsrechte aus Urheber-, Leistungsschutz-, Marken-, Persönlichkeits- und sonstigen Rechten an den Logos, Bildern, Texten, Grafiken etc. inne hat, dass er hierüber frei verfügen darf, und dass keine Rechte Dritter entgegen stehen. Er überträgt diese Rechte in dem für die Auftragsdurchführung notwendigen Umfang auf uns.

7. Online-Produkt 4: Werbebannerplatzierung

- 7.1. Der Auftrag des Kunden für das Online-Produkt 4 bezieht sich allein auf die Platzierung eines vom Kunden zur Verfügung zu stellenden Werbebanners auf einem oder mehreren Internetauftritten (Webseiten, Portalen, Apps). Eine Kombination mit einem Auftrag zur Erstellung dieses Werbebanners (Online-Produkt 3) ist möglich, aber nicht zwingend.
- 7.2. Eine Haftung für einen gewünschten oder erwarteten Werbeerfolg übernehmen wir nicht, insbesondere nicht hinsichtlich des übrigen werbenden Umfelds des Werbebanners. Dem Kunden ist bekannt, dass andere Werbungen in der Nähe seiner Werbung stattfinden, ohne dass wir für das Zusammenspiel der Komposition der Werbungen haftbar gemacht werden können.

- 7.3 Die Programmierung des Werbebanners erfolgt zur Nutzbarkeit durch die jeweils aktuellste Fassung der marktgängigen Anzeigeprogramme (Browser); eine korrekte Darstellung auf älteren Programmen wird von uns angestrebt, ist aber nicht geschuldet, sodass eine fehlerhafte Darstellung auf älteren Programmen keine Gewährleistungsrechte des Kunden auslöst.

8. Online-Produkt 5: Digitale Beilage

- 8.1. Der Auftrag des Kunden für das Online-Produkt 5 bezieht sich allein auf die Erstellung einer „digitalen Werbebeilage“ (Online-Katalog des Kunden zur Präsentation im Internet).
- 8.2. Der in unserem Auftrag nach Vorgaben des Kunden erstellte Online-Katalog verbleibt als Datei auf unserem Server; dem Kunden werden technische Möglichkeiten (z.B. Links, Embedding-Codes etc.) zur Verfügung gestellt, um durch Verknüpfung eine Einblendung oder Nutzung des Katalogs über das Internet zu ermöglichen. Zudem wird der Online-Katalog im Rahmen der Online-Anzeige des Kunden in unseren eigenen Internetprodukten eingeblendet.
- 8.3. Der Kunde ist für den Inhalt des Online-Katalogs alleine verantwortlich. Sowohl wir als auch unser Produktpartner sind nicht verpflichtet, den Inhalt auf Rechtmäßigkeit, Sinn, werbliche Verwendbarkeit o.ä. zu überprüfen.
- 8.4. Der Kunde erklärt auch uns gegenüber ausdrücklich und garantiert, dass er sämtliche für die gewünschte Online-Veröffentlichung erforderlichen Nutzungsrechte aus Urheber-, Leistungsschutz-, Marken-, Persönlichkeits- und sonstigen Rechten an den Logos, Bildern, Texten, Grafiken etc. inne hat, dass er hierüber frei verfügen darf, und dass keine Rechte Dritter entgegen stehen. Er überträgt diese Rechte in dem für die Auftragsdurchführung notwendigen Umfang auf uns.
- 8.5. Spätere Änderungen des Online-Katalogs erfolgen durch uns bzw. unsere Produktpartner. Diese sind kostenpflichtig. Der Kunde ist nicht berechtigt, selbst Änderungen vorzunehmen.

9. Online-Produkt 6: Web-Clicks

- 9.1. Der Auftrag des Kunden für das Online-Produkt 6 bezieht sich allein auf die Generierung und Platzierung suchwortgesteuerter Wortwerbung auf dem Portal <http://www.google.de>.

- 9.2. Der Kunde teilt uns mit, in welchen Textbereichen seines Internetauftritts die textlich relevanten Informationen zu dem von ihm im Markt angebotenen Leistungen oder Produkten befindlich sind. Unsere Leistung besteht darin, diese Textbereiche inhaltlich zu analysieren und geeignete Suchworte (Schlüsselbegriffe) zu generieren, die diese Textbereiche repräsentieren.
- 9.3. Aus diesen Schlüsselbegriffen generieren wir eine Textanzeige für den Kunden, die wir an Google zur werblichen Platzierung weiterleiten. Der Kunde erwirbt hierdurch dort eine festgelegte Anzahl von Zugriffen auf diese Textwerbung („Web-Clicks“).
- 9.4. Eine Veränderung der Textanzeige ist nicht möglich; dem Kunden steht aber ein jederzeitiges Kündigungsrecht zu; eine Erstattung des vereinbarten Leistungsentgelts insgesamt oder in Teilen ist ausgeschlossen, es sei denn, die Kündigung erfolgt aus einem wichtigen Grund, den wir zu vertreten haben. Der Kunde steht dafür ein, dass in den Schlüsselbegriffen keine unzulässige Verwendung von Inhalten, die Rechten Dritter unterliegen, enthalten ist.
- 9.5. Der Kunde ist für den Inhalt des mitgeteilten Textbereichs seines Internetauftritts alleine verantwortlich. Wir sind nicht verpflichtet, den Inhalt auf Rechtmäßigkeit, Sinn, werbliche Verwendbarkeit o.ä. zu überprüfen. Im Übrigen gilt Ziff. 2.4 dieser Bedingungen.
- 9.6. Der Kunde erklärt auch uns gegenüber ausdrücklich und garantiert, dass er sämtliche für die gewünschte Online-Veröffentlichung erforderlichen Nutzungsrechte aus Urheber-, Leistungsschutz-, Marken-, Persönlichkeits- und sonstigen Rechten an den Logos, Bildern, Texten, Grafiken etc. innehat, dass er hierüber frei verfügen darf, und dass keine Rechte Dritter entgegenstehen. Er überträgt diese Rechte in dem für die Auftragsdurchführung notwendigen Umfang auf uns.
- 9.7. Für dieses Produkt können wir keine Ratenzahlung anbieten, sondern berechnen unsere Leistung per Vorkasse; unsere Rechnung ist mit Zugang beim Kunden in voller Höhe fällig.

10. Online-Produkt 7: Fotoproduktion

- 10.1. Der Auftrag des Kunden für das Online-Produkt 7 bezieht sich allein auf die Aufnahme- und die Vorhaltung von Fotoaufnahmen auf unserem Server sowie die Mitnahme auf Datenträger.

10.2. Wir erbringen diese Leistung durch eine Produktpartnerin. Der Vertrag kommt zu Stande unter zusätzlicher Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen unserer Produktpartnerin, die unter www.greven.de/agb abrufbar sind.

10.3. Die von unserer Produktpartnerin nach Vorgaben des Kunden erstellten Fotoaufnahmen verbleiben als Dateien auf unserem Server; dem Kunden werden technische Möglichkeiten (z.B. Links, Embedding-Codes etc.) zur Verfügung gestellt, um durch Verknüpfung eine Einblendung oder Nutzung der Aufnahmen über das Internet zu ermöglichen.

Dem Kunden wird auf Wunsch einmalig ein Datenträger (CD o.ä.) zur Verfügung gestellt, der die Fotoaufnahme in digitaler Form trägt. Soweit wir eigene Rechte an den Fotoaufnahmen begründet haben, wird dem Kunden diesbezüglich eine nicht-exklusive Nutzungslizenz gewährt.

10.4. Der Kunde ist für Inhalt / Motivwahl der Fotoaufnahmen alleine verantwortlich. Sowohl wir als auch unsere Produktpartnerin sind nicht verpflichtet, die Fotografien auf Rechtmäßigkeit, Sinn, werbliche Verwendbarkeit o.ä. zu überprüfen.

10.5. Der Kunde erklärt auch uns gegenüber ausdrücklich und garantiert, dass er sämtliche für die gewünschte Online-Veröffentlichung erforderlichen Nutzungsrechte aus Urheber-, Leistungsschutz-, Marken-, Persönlichkeits- und sonstigen Rechten an den Logos, Bildern, Texten, Grafiken etc. inne hat, dass er hierüber frei verfügen darf, und dass keine Rechte Dritter entgegen stehen. Er überträgt diese Rechte in dem für die Auftragsdurchführung notwendigen Umfang auf uns.

10.6. Spätere Änderungen einzelner Fotoaufnahmen oder der Zusammenstellung der Gruppe aller Aufnahmen des Kunden erfolgen durch uns bzw. unsere Produktpartnerin. Diese sind kostenpflichtig. Der Kunde ist nicht berechtigt, selbst Änderungen vorzunehmen.

10.7. Der Kunde ist jederzeit berechtigt, eine Löschung einzelner oder aller Fotoaufnahmen zu verlangen. Darüber hinaus sind wir berechtigt, auf Aufforderung Dritter die Fotoaufnahmen vorübergehend oder dauerhaft aus dem allgemeinen Zugriff zu nehmen, wenn wir dies für erforderlich halten, insbesondere in Fällen, in denen Rechte Dritter betroffen sein könnten, aber auch, wenn dies technisch geboten ist, um Nachteile von uns und unserem Angebot abzuwenden.

10.8. Ist zur Produktion ein Termin vereinbart, kann der Kunde diesen bis 17.00 Uhr des viertletzten Werktags vor dem vereinbarten Termin ohne Folgen verlegen oder absagen. Später eingehende Verlegungswünsche oder Absagen lösen eine Vertragsstrafe von 50,00 € zzgl. USt. aus. Dies gilt auch, wenn der Termin aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, nicht stattfinden kann.

11. Online-Produkt 8: Videoproduktion

11.1. Der Auftrag des Kunden für das Online-Produkt 8 bezieht sich allein auf die Aufnahmeproduktion und die Vorhaltung eines Videos auf unserem Server.

11.2. Wir erbringen diese Leistung durch eine Produktpartnerin. Der Vertrag kommt zu Stande unter zusätzlicher Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen unserer Produktpartnerin, die unter www.greven.de/agb abrufbar sind.

11.3. Das von unserer Produktpartnerin nach Vorgaben des Kunden erstellte Video verbleibt als Datei auf unserem Server; dem Kunden werden technische Möglichkeiten (z.B. Embedding-Codes o.ä.) zur Verfügung gestellt, um eine Einblendung oder Nutzung des Videos über das Internet zu ermöglichen.

Hierbei ist der Kunde nur berechtigt, das Video auf seiner eigenen Internetseite einzubetten bzw. zu streamen. Wir sind nicht verpflichtet, zusätzlichen Traffic auf unserem Server zuzulassen, der durch darüber hinaus gehendes Streaming durch Dritte erfolgt. Wir dürfen in solchen Fällen in eigenem Namen gegen diese Drittnutzung vorgehen und diese insbesondere technisch oder rechtlich unterbinden.

Änderungen dieser Nutzungsregelung bedürfen ebenso wie eine Änderung dieser Klausel der schriftlichen Vereinbarung.

11.4. Der Kunde ist für den Inhalt des Videos alleine verantwortlich. Sowohl wir als auch unsere Produktpartnerin sind nicht verpflichtet, den Inhalt auf Rechtmäßigkeit, Sinn, werbliche Verwendbarkeit o.ä. zu überprüfen.

11.5. Der Kunde erklärt auch uns gegenüber ausdrücklich und garantiert, dass er sämtliche für die gewünschte Online-Veröffentlichung erforderlichen Nutzungsrechte aus Urheber-, Leistungsschutz-, Marken-, Persönlichkeits- und sonstigen Rechten an den Logos, Bildern, Texten, Grafiken etc. innehat, dass er hierüber frei verfügen darf, und dass keine Rechte

Dritter entgegen stehen. Er überträgt diese Rechte in dem für die Auftragsdurchführung notwendigen Umfang auf uns.

- 11.6. Spätere Änderungen des Videos erfolgen durch uns bzw. unsere Produktpartnerin. Diese sind kostenpflichtig. Der Kunde ist nicht berechtigt, selbst Änderungen vorzunehmen.
- 11.7. Der Kunde ist jederzeit berechtigt, eine Löschung des Videos zu verlangen. Darüber hinaus sind wir berechtigt, auf Aufforderung Dritter das Video vorübergehend oder dauerhaft aus dem allgemeinen Zugriff zu nehmen, wenn wir dies für erforderlich halten, insbesondere in Fällen, in denen Rechte Dritter betroffen sein könnten, aber auch, wenn dies technisch geboten ist, um Nachteile von uns und unserem Angebot abzuwenden.
- 11.8. Ist zur Produktion ein Termin vereinbart, kann der Kunde diesen bis 17.00 Uhr des viertletzten Werktags vor dem vereinbarten Termin ohne Folgen verlegen oder absagen. Später eingehende Verlegungswünsche oder Absagen lösen eine Vertragsstrafe von 145,00 € zzgl. USt. aus. Dies gilt auch, wenn der Termin aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, nicht stattfinden kann.

12. Online-Produkt 9: Facebook-Ads

- 12.1. Der Auftrag des Kunden für das Online-Produkt 9 bezieht sich allein auf die Erstellung und Schaltung einer Anzeige auf der Plattform www.facebook.com bzw. www.facebook.de.
- 12.2. Wir erbringen diese Leistung dadurch, dass wir entsprechende Werbeeinblendungen bei Facebook schalten lassen; die Leistung wird für Europa erbracht durch die Facebook Ireland Ltd., Dublin (www.facebook.de bzw. www.facebook.com). Neben unseren AGB gelten für dieses Produkt ergänzend die AGB von Facebook, insbesondere die Nutzungsbedingungen und die Werberichtlinien, abrufbar unter <https://www.facebook.com/legal/terms?ref=pf> bzw. http://www.facebook.com/ad_guidelines.php.
- 12.3. Der Kunde stellt uns zur Schaltung der Werbung ausreichende Informationen zur Verfügung, insbesondere ein Bild (max. 5MB, 110x80px), den Text für die Überschrift der Werbeeinblendung (max. 25 Zeichen) sowie den weiteren Werbetext (max. 135 Zeichen).

Weiterhin teilt der Kunde mit, welche Zielgruppenspezifikation die Werbung bei Facebook haben soll. Wir sind weder verpflichtet noch berechtigt, diese für den Kunden auszuwählen. Teilt der Kunde keine verwendbare Zielgruppenspezifikation mit, sind wir ebenso wie

Facebook berechtigt, die Werbeeinblendung an jeder Stelle und zielgruppenunabhängig einzublenden.

- 12.4. Der Kunde ist für den Inhalt der Werbeeinblendung alleine verantwortlich. Sowohl wir als auch Facebook sind nicht verpflichtet, den Inhalt auf Rechtmäßigkeit, Sinn, werbliche Verwendbarkeit o.ä. zu überprüfen.
- 12.5. Der Kunde erklärt auch uns gegenüber ausdrücklich und garantiert, dass er sämtliche für die gewünschte Online-Veröffentlichung erforderlichen Nutzungsrechte aus Urheber-, Leistungsschutz-, Marken-, Persönlichkeits- und sonstigen Rechten an den Logos, Bildern, Texten, Grafiken etc. innehat, dass er hierüber frei verfügen darf, und dass keine Rechte Dritter entgegenstehen. Er überträgt diese Rechte in dem für die Auftragsdurchführung notwendigen Umfang auf uns und insbesondere auch auf Facebook.
- 12.6. Weder wir noch Facebook gewähren eine Anzahl von Klicks auf die Werbung. Die Leistung, die wir und Facebook nach diesem Vertrag schulden, beschränkt sich auf die Einblendung in der zugesagten Anzahl im zugesagten Zeitraum.
- 12.7. Wenn und soweit die Werbeeinblendung auf andere Inhalte des Kunden bei Facebook verweist oder verlinkt, sind wir unter keinen Umständen für dortige Inhalte oder Links verantwortlich; wir sind nicht verpflichtet, die dortigen Inhalte zu bewerten oder zu prüfen, auch wenn wir für den Kunden dorthin verlinken bzw. eine Werbeeinblendung dorthin veranlassen.

13. Online-Produkt 10: Google Places

- 13.1. Der Auftrag des Kunden für das Online-Produkt 10 bezieht sich allein auf die Erstellung und Schaltung eines Eintrags für Google Places.
- 13.2. Wir erbringen diese Leistung dadurch, dass wir erforderlichenfalls für den Kunden einen Zugangsaccount einrichten. Über den Zugangsaccount des Kunden erstellen oder modifizieren wir einen Google Places Eintrag des Kunden mittels der vom Kunden hierfür mitgeteilten Daten, Texte, Grafiken oder Bilder. Die Leistung wird erbracht durch die Google Inc., Mountain View, CA 94043, USA. Neben unseren AGB gelten für dieses Produkt ergänzend die AGB von Google, insbesondere die Nutzungsbedingungen, abrufbar unter <http://www.google.de/intl/de/policies/terms/regional.html>.

13.3. Der Kunde stellt uns zur Schaltung der Werbung ausreichende Informationen zur Verfügung, insbesondere ein Bild (max. 5MB, 110x80px), den Text für die Überschrift der Werbeeinblendung (max. 25 Zeichen) sowie den weiteren Werbetext (max. 135 Zeichen).

Weiterhin teilt der Kunde mit, welche Zielgruppenspezifikation der Eintrag haben soll. Wir sind weder verpflichtet noch berechtigt, diese für den Kunden auszuwählen. Teilt der Kunde keine verwendbare Zielgruppenspezifikation mit, sind wir ebenso wie Google berechtigt, die Zielgruppe frei zu wählen.

13.4. Der Kunde ist für den Inhalt der Werbeeinblendung alleine verantwortlich. Weder wir noch Google sind verpflichtet, den Inhalt auf Rechtmäßigkeit, Sinn, werbliche Verwendbarkeit o.ä. zu überprüfen.

13.5. Der Kunde erklärt auch uns gegenüber ausdrücklich und garantiert, dass er sämtliche für die gewünschte Online-Veröffentlichung erforderlichen Nutzungsrechte aus Urheber-, Leistungsschutz-, Marken-, Persönlichkeits- und sonstigen Rechten an den Logos, Bildern, Texten, Grafiken etc. innehat, dass er hierüber frei verfügen darf, und dass keine Rechte Dritter entgegenstehen. Er überträgt diese Rechte in dem für die Auftragsdurchführung notwendigen Umfang auf uns und insbesondere auch auf Google.

13.6. Weder wir noch Google gewähren eine Anzahl von Klicks auf den Eintrag. Die Leistung, die wir und Google nach diesem Vertrag schulden, beschränkt sich auf den Eintrag in Google Places.

13.7. Wenn und soweit der Eintrag auf andere Inhalte des Kunden verweist oder verlinkt, sind wir unter keinen Umständen für dortige Inhalte oder Links verantwortlich; wir sind nicht verpflichtet, die dortigen Inhalte zu bewerten oder zu prüfen, auch wenn wir für den Kunden dorthin verlinken bzw. eine Werbeeinblendung dorthin veranlassen.

14. Online-Produkt 11: Mobile Homepage

14.1. Der Auftrag des Kunden für das Online-Produkt 11 bezieht sich allein auf die Erstellung einer mobilen Homepage für sein Unternehmen (gestaltet zur Anzeige auf Smartphones). Eine optimierte Darstellung für Tablets wird nicht geschuldet.

14.2. Wir erbringen diese Leistung durch unsere Produktpartnerin Alpha9.

- 14.3 Wir erstellen auf Basis der Auftragsdaten des Kunden eine Selbstdarstellung für mobile Nutzung. Wir übermitteln nach Erstellung einmalig einen kompilierten Programmcode, den der Kunde in seinen Internetauftritt zur Darstellung durch Smartphones einstellen kann. Eine Änderung dieses kompilierten Codes ist nicht Auftragsgegenstand.
- 14.4. Der Kunde erklärt auch uns gegenüber ausdrücklich und garantiert, dass er sämtliche für die gewünschte Online-Veröffentlichung erforderlichen Nutzungsrechte aus Urheber-, Leistungsschutz-, Marken-, Persönlichkeits- und sonstigen Rechten an den Logos, Bildern, Texten, Grafiken etc. innehat, dass er hierüber frei verfügen darf, und dass keine Rechte Dritter entgegenstehen. Er überträgt diese Rechte in dem für die Auftragsdurchführung notwendigen Umfang auf uns.
- 14.5 Bei inhaltlichen Verstößen gegen gesetzliche Verbote oder die Vorgaben gem. Ziff. 2.3 sind wir berechtigt, aber bis zur Kenntnisnahme nicht verpflichtet, die weitere Ausführung zu verweigern. Nach Auslieferung des kompilierten Programmcodes haften wir keinesfalls für weitere Publizität der mobilen Homepage; der Kunde alleine ist verantwortlich, diese erforderlichenfalls zurück zu ziehen oder zu ersetzen.
- 14.6 Der Kunde ist verpflichtet, die zur Veröffentlichung vorbereitete mobile Homepage abzunehmen, also zu erklären, dass sie seinen Vorstellungen entspricht und er inhaltlich einverstanden ist. Wir sind nicht verpflichtet, die mobile Homepage vor der Abnahmeerklärung zu kompilieren und den Programmcode zu übermitteln. Eine Abnahmeerklärung erfolgt durch schlüssiges Verhalten, wenn der Kunde nach Zugang des Abnahmeverlangens binnen 10 Kalendertagen einer Abnahmewirkung nicht widerspricht, wenn wir ihn mit der Zusendung hierauf ausdrücklich hingewiesen haben.
- Ist das vom Kunden freigegebene Impressum nicht vollständig, sind wir berechtigt, aber nicht verpflichtet, die Veröffentlichung der mobilen Homepage bis zur Vervollständigung abzulehnen; eine Haftung für Richtigkeit oder Vollständigkeit des Impressums übernehmen wir zu keiner Zeit, auch nicht durch inhaltliche Rügen. Verfügt der Kunde über eine Homepage, sind wir berechtigt, aber nicht verpflichtet, ohne Prüfung der Zulässigkeit oder Vollständigkeit auf das dortige Impressum zu verlinken.
- 14.7. Wir sind berechtigt, aber nicht verpflichtet, zwischen Auftragserteilung und Freigabe des Layouts durch den Kunden Teilrechnungen zu legen. Kommt der Kunde mit einer

Teilrechnung in Zahlungsverzug, sind wir auch berechtigt, die weitere Ausführung von vorherigem Zahlungsausgleich abhängig zu machen.

15. Online-Produkt 12: Fullservice (Mobile) Homepage

15.1. Der Auftrag des Kunden für das Online-Produkt 12 bezieht sich allein auf die Produkte Homepage und Mobile Homepage (im Folgenden hier: ‚(Mobile)Homepage‘). Er umfasst die Erstellung, Optimierung und Reporting der (Mobile) Homepage.

15.2. Wir erbringen diese Leistung durch unsere Produktpartnerin _____.

15.3 Voraussetzung ist ein Hostingvertrag der (Mobile) Homepage mit uns; das Produkt wird nicht für (Mobile) Homepages angeboten, die bei anderen Hostern verwaltet werden. Die vertraglichen und allgemeinen Bedingungen des Hostingvertrags gelten ergänzend.

Für alle Homepages optimieren wir nach Local SEO Kriterien. Werktags (Mo-Fr) besteht ein ständiger Support für den Kunden. Wir erbringen monatliche Reports und regelmäßige Aktualisierungen des Inhalts der Homepage. Die Inhalte werden durch uns in üblichem Umfang gesichert, wobei die Sicherung stets den letzten aktuellen Inhalt der Homepage umfasst. Die Kommunikation zur Inhaltsabstimmung erfolgt fernmündlich.

Für Mobile Homepages erfolgt die Optimierung zusätzlich nach Mobile SEO Kriterien. Dem Kunden werden mehrere mobile Templates zur Auswahl angeboten.

Bei Homepages erfolgt die Abstimmung der ersten inhaltlichen Informationen im Haus des Kunden. Die verwendete Software ist ein geschlossenes System (nicht Open-Source) und wird ständig fortentwickelt; daher ist eine Übertragung der Daten nach Vertragsende auf ein technisch anderes CMS-System nicht möglich und nicht geschuldet.

15.4. Der Kunde erklärt auch uns gegenüber ausdrücklich und garantiert, dass er sämtliche für die gewünschte Online-Veröffentlichung erforderlichen Nutzungsrechte aus Urheber-, Leistungsschutz-, Marken-, Persönlichkeits- und sonstigen Rechten an den Logos, Bildern, Texten, Grafiken etc. innehat, dass er hierüber frei verfügen darf, und dass keine Rechte Dritter entgegenstehen. Er überträgt diese Rechte in dem für die Auftragsdurchführung notwendigen Umfang auf uns.

15.5 Bei inhaltlichen Verstößen gegen gesetzliche Verbote oder die Vorgaben gem. Ziff. 2.3 sind wir berechtigt, aber bis zur Kenntnisnahme nicht verpflichtet, den Inhalt unverzüglich zu sperren oder durch neutrale Inhalte zu ersetzen.

15.6 Der Kunde ist verpflichtet, die zur Veröffentlichung vorbereitete (Mobile) Homepage inhaltlich abzunehmen, also zu erklären, dass sie seinen Vorstellungen entspricht und er inhaltlich einverstanden ist. Wir sind nicht verpflichtet, die (Mobile) Homepage vor der Abnahmeerklärung zu veröffentlichen. Eine Abnahmeerklärung erfolgt durch schlüssiges Verhalten, wenn der Kunde nach Zugang des Abnahmeverlangens binnen 10 Kalendertagen einer Abnahmewirkung nicht widerspricht, wenn wir ihn mit der Zusendung hierauf ausdrücklich hingewiesen haben.

Ist das vom Kunden freigegebene Impressum nicht vollständig, sind wir berechtigt, aber nicht verpflichtet, die Veröffentlichung der (Mobilen) Homepage bis zur Vervollständigung abzulehnen; eine Haftung für Richtigkeit oder Vollständigkeit des Impressums übernehmen wir zu keiner Zeit, auch nicht durch inhaltliche Rügen. Verfügt der Kunde über eine (andere) Homepage, sind wir berechtigt, aber nicht verpflichtet, ohne Prüfung der Zulässigkeit oder Vollständigkeit auf das dortige Impressum zu verlinken.

15.7. Wir sind berechtigt, aber nicht verpflichtet, zwischen Auftragserteilung und Freigabe des Layouts durch den Kunden Teilrechnungen zu legen. Kommt der Kunde mit einer Teilrechnung in Zahlungsverzug, sind wir auch berechtigt, die weitere Ausführung von vorherigem Zahlungsausgleich abhängig zu machen.

16. Gewährleistung / Haftung

16.1. Mängel sind ausschließlich reproduzierbare Fehler, deren Ursache in unseren Leistungen oder in den Leistungen unserer Produktpartner liegen.

16.2. Keine Mängel liegen vor

- a) bei geschmacklichem Nichtgefallen des Online-Produkts trotz handwerklicher Fehlerfreiheit (künstlerische Umsetzung ist kein Mangel);
- b) bei einer fehlenden, verspäteten, unzutreffenden oder unvollständigen Veröffentlichung der vom Kunden zur Veröffentlichung freigegebenen Daten, welche auf
 - ▶ das Verhalten der jeweiligen Online-Verzeichnisse oder Internet-Suchmaschinen oder

- ▶ höhere Gewalt (z.B. Natur- oder Umwelteinwirkungen, Streiks, behördliche Anordnungen etc.) oder
 - ▶ den Ausfall von Übertragungsmitteln oder sonstige vergleichbare Störungen oder
 - ▶ unzureichende Mitwirkungshandlungen des Kunden
- zurückzuführen sind.

16.3. Die Rechte des Bestellers wegen offensichtlicher Mängel müssen innerhalb von 14 Tagen nach Kenntnisnahme durch den Kunden schriftlich unter der Angabe des Mangels uns gegenüber geltend gemacht werden.

16.4. Der Kunde wird uns und den Online-Produktpartner bei der Beseitigung auftretender Mängel oder Fehler nach Kräften unterstützen. Beanstandungen können daher nur geltend gemacht werden, wenn auftretende Mängel – soweit möglich – dokumentiert (z.B. Beschreibung, Protokoll, Screenshot etc.) und uns gegenüber unverzüglich, d.h. ohne schuldhaftes Zögern, schriftlich angezeigt werden.

16.5. Bei einer berechtigten Mängelrüge durch den Kunden erfolgt die Gewährleistung durch Nachbesserung.

16.6. Schlägt die Gewährleistung durch uns und den Online-Produktpartner zweimal fehl, gelten die gesetzlichen Vorschriften. Für die Gewährleistung bzgl. Printmedien gelten die Gewährleistungsregelungen des jeweiligen Printmediums zusätzlich, die u.a. einen Neudruck oder eine Korrekturbeilage im Printwerk ausschließen.

16.7. Keine Gewährleistung wird übernommen

- a) für die ununterbrochene Verfügbarkeit der Internetportale oder Server, auf die sich der Online-Produkt-Auftrag bezieht, oder
- b) für den Transport bzw. die Übermittlung von Daten über das Internet oder
- c) für die Eignung des Online-Produkts zu einem bestimmten Zweck.

16.8. Für unmittelbare und/oder mittelbare Schäden einschließlich Folgeschäden des Kunden oder Dritter, unabhängig auf welcher Anspruchsgrundlage sie beruhen, haften wir nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, sofern es sich nicht um eine Haftung für anfängliche Mängel handelt. Bei Verletzung von Leben, Körper, und Gesundheit sowie bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haften wir auch für einfache Fahrlässigkeit, wobei die Haftung bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt ist.

17. Vertragslaufzeit / Kündigung

- 17.1 Die vorliegende Vereinbarung wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen, wenn nichts anderes vereinbart ist.
- 17.2. Diese Vereinbarung endet bzgl. der in Ziff. 2.5 genannten Online-Produkte automatisch gemeinsam mit dem Ablauf des entsprechenden Web-Pakets. Ansonsten ist sie für beide Parteien jederzeit mit einer Frist von zwei Wochen oder aus wichtigem Grund kündbar. Wirtschaftliche Ansprüche setzen voraus, dass die jeweils andere Seite einen wichtigen Grund zur Kündigung zu vertreten hat; ansonsten findet keine Erstattung statt.
- 17.3 Die Vereinbarung über die Einrichtung und/oder das Hosting einer .de-Domain endet nach 12 Monaten. Sie verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn sie nicht zuvor mit einer Kündigungsfrist von 1 Kalendermonat vor Ablauf schriftlich uns gegenüber oder durch uns gekündigt wird. Wir sind berechtigt, die Vereinbarung aus wichtigem Grund fristlos zu kündigen; wichtiger Grund ist insbesondere, wenn der Kunde in Zahlungsverzug ist.

18. Schlussbestimmungen

- 18.1. Auf die vorliegende Vereinbarung findet ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss internationaler Abkommen Anwendung.
- 18.2. Änderungen oder Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Einhaltung der Schriftform. Dies gilt auch für Änderungen der Schriftformvereinbarung.
- 18.3 Erfüllungsort für alle Leistungen ist Köln. Als Gerichtsstand wird ebenfalls Köln vereinbart, falls der Kunde zurzeit der Klageerhebung keinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder seinen gewöhnlichen Aufenthalt und / oder seinen Wohnsitz außerhalb Deutschlands hat oder dorthin verlegt hat oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt nicht bekannt ist.